

1. Record Nr.	UNISALENT0991001105349707536
Autore	Plutarchus
Titolo	Conversazioni a tavola : libro secondo / Plutarco ; introduzione, testo critico, traduzione e commento a cura di Antonio Caiazza
Pubbl/distr/stampa	Napoli : D'Auria, c2001
ISBN	8870921980
Descrizione fisica	400 p. ; 21 cm
Collana	Corpus Plutarchi moralium ; 36
Altri autori (Persone)	Caiazza, Antonio
Disciplina	880
Lingua di pubblicazione	Italiano Greco antico
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Testo greco a fronte
Nota di bibliografia	Bibliografia: p. [99]-113. Indici

2. Record Nr.	UNINA9910563055803321
Autore	Zoric Andreja
Titolo	Nationsbildung als "kulturelle Lüge" : Eine vergleichende Untersuchung zur kroatischen und tschechischen nationalen "Wiedergeburtsbewegung" des 19. Jahrhunderts / Andreja Zoric
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 2005
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (206 p.) : , EPDF
Collana	Slavistische Beiträge ; 445
Soggetti	linguistics Society & culture: general
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	Aspekte der "kulturellen Lüge" bei der "Erfindung" der tschechischen und kroatischen Nation - Historischer Vergleich der kroatischen und tschechischen nationalen "Wiedergeburtsbewegung" - Vergleich der literarischen nationalen Selbstbeschreibungsmodelle
Sommario/riassunto	Ausgehend von der Tatsache, dass es sich bei Nationen nicht um natürliche Gegebenheiten sondern um konstruierte Gemeinschaften handelt, werden in der vorliegenden Arbeit die Nationsbildungsprozesse der im 19.Jahrhundert wiedererweckten Kroaten und Tschechen literaturwissenschaftlich und kultursemiotisch untersucht. Im Vordergrund steht dabei neben dem Vergleichsaspekt die Frage der Konstruiertheit oder gar Lügenhaftigkeit der beiden Wiedergeburtsprozesse. Zur Beurteilung des Konstruktionscharakters kultureller Erfindungen oder Neuerungen entwickelt die Verfasserin das Konzept der erfolgreichen beziehungsweise erfolglosen kulturellen Lüge. Mittels dieser Unterscheidung gelingt es ihr, die jeweiligen nationalen Selbstbeschreibungsmodelle hinsichtlich ihrer Funktionalität und Attraktivität zu klassifizieren